



In Aktion: Alexander Brandl (Mitte) vermittelt Gehörlosen Erste Hilfe in Gebärdensprache.

## Immer bergauf

Alexander Brandl liebt außergewöhnliche Herausforderungen: Er ist Deutschlands erster gehörloser **Erste-Hilfe-Ausbilder**.



In der Bundesrepublik Deutschland leben ca. 80.000 Gehörlose. Zusätzlich haben ca. 140.000 Schwerhörige einen Grad der Behinderung von mehr als 70 Prozent. Auch sie sind auf Gebärdensprach-Dolmetscher angewiesen.“

– Stefan Raab,  
Referatsleiter Ehrenamt  
BRK-Kreisverband Cham

### Jeder Betrag

hilft, Übungsmaterial  
und Ausbildungskosten  
für Erste-Hilfe-Kurse  
zu begleichen.

Herzlichen Dank!

Alexander Brandl ist seit seiner Geburt gehörlos. Doch das hindert den 42-Jährigen nicht daran, ein spannendes und abwechslungsreiches Leben zu führen: Eine seiner Leidenschaften ist es, in den Alpen zu wandern.

Bei einer seiner ausgedehnten Touren wurde ihm bewusst, dass er bei einem Unfall nur hilflos im Fels liegen würde: Weil er nur die Gebärdensprache beherrscht, könnte er kaum um Hilfe rufen.

Was nun? Sollte er die geliebten Berge zukünftig meiden? Das kam für Alexander Brandl nicht in Frage. Stattdessen wandte er sich an die Bergwacht vom Bayerischen Roten Kreuz: Er wollte lernen, in Not Geratene zu bergen.

#### VOM BERG ZUR ERSTEN HILFE

Das Problem: Ein Bergwachtmann muss im Einsatz um Leben und Tod über Sprechfunk kommunizieren können – unmöglich für den gehörlosen Bürokaufmann. Trotzdem war allen Bergwachtlern klar: Den lassen wir nicht mehr gehen!

„Ein Kollege von der Bergwacht stellte den Kontakt mit dem BRK-Kreisverband Cham her“, erinnert sich Alexander Brandl. „Dort boten sie mir an, eine Erste-Hilfe-Ausbildung zu machen.“

Stefan Raab, Referatsleiter Ehrenamt,

beim BRK Cham, kann sich noch gut an das erste Treffen erinnern: „Alexander und ich haben uns sofort gut verstanden. Sein Engagement und seine persönliche Art möchte man nicht mehr missen. Also habe ich gefragt, ob er Erste-Hilfe-Ausbilder für anderen Gehörlose werden möchte.“

Natürlich wollte Alexander Brandl und bestand über zwei Jahre später die zeit- und kostenaufwendige Ausbildung mit Bravour. Und so ist er seit 2013 Deutschlands erster und einziger gehörloser Erste-Hilfe-Ausbilder.

#### EIN GEFRAGTER EXPERTE

Heute sind seine Kurse, die er an mehreren Wochenenden im Jahr ehrenamtlich gibt, sehr nachgefragt. Von Kempten bis Berlin: Brandl reist dafür quer durch die Bundesrepublik. „Die Teilnehmenden freuen sich sehr, dass wir mit Gebärdensprache kommunizieren. Wenn niemand dolmetscht, ist alles direkter. Das erleichtert das Lernen sehr“, erläutert er.

Seinen großen Wunsch hat Alexander Brandl übrigens noch nicht aufgegeben: „Ich wünsche mir, eines Tages als ‚außergewöhnlicher Berggretter‘ dabei zu sein. Und ich möchte noch vielen weiteren Gehörlosen die Möglichkeit geben, Erste Hilfe in ihrer Sprache zu lernen.“